



Gerald Fleischmann, Volksbank Wien AG, Monica Rintersbacher, Geschäftsführerin Leitbetriebe Austria.

nicht geändert, vielleicht ist sie sogar noch stärker für den Erfolg geworden.“

#### Unternehmertum stärken

Besonderen Wert legt die Volksbank darauf, das Unternehmertum in Österreich zu stärken: „Mit der jährlichen ‚Unternehmer-Milliarde‘ wollen wir Unternehmen dabei unterstützen, dringend notwendige Investitionen für ihren zukünftigen Erfolg zu tätigen – damit tragen wir dazu bei, den Wirtschaftsstandort Österreich wettbewerbsfähig zu halten“, so Fleischmann.

#### Modernster Verbund

Die regionalen Volksbanken haben den modernsten dezentralen Verbund in Österreich geschaffen, um diesem essenziellen Kundenbedürfnis Rechnung zu tragen, sagt der Volksbank-General.

In dieser Struktur können die Volksbanken alle Aufgaben, die nicht direkt mit dem Kundengeschäft verbunden sind, an eine zentrale Einheit abgeben, die sich mit der Abwicklung und den Dienstleistungen beschäftigt. Darüber hinaus werden Services wie Fondsgeschäfte oder Konsumkredite von spezialisierten Produktpartnern angeboten. (rk)

# Neuer Leitbetrieb

Vorbildhaftes Unternehmen – die Volksbank Wien AG wurde jetzt erstmals als Leitbetrieb zertifiziert.

WIEN. Die Volksbank Wien AG, mit 1.500 Mitarbeitern die größte der österreichischen Volksbanken, wurde erstmals als österreichischer Leitbetrieb zertifiziert.

Im Rahmen des Unternehmerdialogs der Volksbank Wien AG im Kursalon überreichte Leitbetriebe Austria-Geschäftsführerin Monica Rintersbacher im Beisein zahlreicher Kommerz-

kunden der Volksbank das Zertifikat an Generaldirektor Gerald Fleischmann.

#### Nachhaltiger Erfolg

Als Leitbetriebe werden nach einem umfassenden Screening jene vorbildhaften Unternehmen ausgezeichnet, die nachhaltigen Unternehmenserfolg aufweisen, Innovation vorantreiben und sich zu gesellschaftlicher

Verantwortung bekennen. „Wir freuen uns sehr, dass wir als Leitbetrieb zertifiziert wurden“, sagt Fleischmann. „Die Genossenschaft ist eine Gemeinschaft der Werte – und das gilt heute noch genauso wie vor 150 Jahren. Im Bankgeschäft ist durch die Digitalisierung kein Stein auf dem anderen geblieben – nur die Bedeutung vertrauensvoller Kundenbeziehungen hat sich

## Auszeichnung für Lenzing

Neu: VBV Österreichischer Nachhaltigkeitsindex.

WIEN. Seit Juni 2005 gibt es den VÖNIX (VBV Österreichischer Nachhaltigkeitsindex). Er beinhaltet jene an der Wiener Börse notierten heimischen Unternehmen, die hinsichtlich ökologischer und gesellschaftlicher Aktivitäten und Leistungen führend sind. Jetzt wurde erstmals der VÖNIX-Nachhaltigkeitspreis für erfolgreich gelebte Nachhaltigkeit eines Unternehmens auf

Basis der Kriterien des VÖNIX vergeben. Die nun ausgezeichnete Lenzing AG hatte im abgelaufenen Jahr das beste Rating. „Der VÖNIX ist die Nachhaltigkeitsbenchmark in Österreich – nur die nachhaltigsten Unternehmen an der Wiener Börse werden im VÖNIX gelistet“, gratulierte Andreas Zakostelsky, Vorsitzender des Beirats und Chef der VBV-Gruppe. (rk)



Andreas Zakostelsky, VÖNIX-Beiratsvorsitzender und Chef der VBV-Gruppe.